

# Das Neueste vom

**Tennisclub Memmelsdorf e.V.**  
für den Spaß am Tennis



Ausgabe 07/2020

Liebe Mitglieder des Tennisclubs,

die Saison nimmt langsam Fahrt auf. Der zweite Spieltag im verkürzten Übergangssommer war bereits für einige Teams richtungsweisend für den Tabellenstand. Geht es noch ein Stückchen nach oben oder droht der Sturz in den Keller? Aber halt! Es gibt ja heuer keine Auf- und Absteiger! Das ungewohnte Motto muss also heißen: Völlig unbeschwert und mit viel Spaß in die sportlichen Wettkämpfe gehen.

Diesen wünschen wir Ihnen auch beim Lesen der einzelnen Spielberichte.

## **Knaben 14 : TSC Mainleus**

**4:2**

Bei schönstem Wetter empfangen wir am Samstag, den 27. Juni, unsere Gäste aus Mainleus. Nach kurzem Einspielen der Mannschaften wurden die vier Einzelspiele zeitgleich um 9:00 Uhr gestartet.

Unser Einser, Sven Broderdörb (LK23), hatte einen hochmotivierten und harten Gegner (LK21), der auch an diesem Tag laut Aussage des Papas sein bestes Tennis aus der Tasche packte. Sven hatte leider an diesem Tag sichtlich Probleme in sein Spiel zu finden und musste sich letztlich dann auch mit 6:1 und 6:1 geschlagen geben. Nächstes mal läuft es sicherlich besser Sven, Kopf hoch!

Unser Zweier ,Laurin Zweier (LK23), fand wie gewohnt souverän in sein Match und gewann sicher sein Spiel. Er bezwang seinen Gegner (LK22) mit 6:0 und 6:1 . Herzlichen Glückwunsch an Laurin ! Wieder Top!

Leon Häßler (LK23) an drei kam ebenfalls souverän und sicher in sein Spiel und gewann durch kämpferischen Einsatz den ersten Satz mit 6:1. Im 2.Satz verletzte er sich beim Hechten nach einem longline geschlagenen Ball am Fuß und dies brachte ihn etwas aus dem Ruder. Letztlich konnte er aber doch noch seinen Gegner (LK22) mit 6:4 besiegen und das Spiel für seine Mannschaft nach Hause bringen. Leon - Glückwunsch und danke für's Zähne zusammenbeißen.

An vier spielte heute unser Johannes Weiger (LK23). Sein Gegner ( LK22) ungefähr gefühlte 3 Köpfe größer, machte es ihm allerdings körperlich bedingt schwer. Er erreichte jeden Ball von Johannes und deswegen musste sich Johannes auch mit 6:0 und 6:2 geschlagen geben. Kopf hoch Johannes, nächstes

mal wird's bestimmt besser und hoffentlich kein Riese mehr als Gegner.

Spielstand nach Einzeln: 2:2

Nach der Pause ging es dann an die Doppel. Sven und Laurin gingen in das Einser Doppel, denn auch unsere Gäste stellten sich so auf. Dementsprechend war auch der Spielverlauf. Beide Mannschaften kämpften stark, aber zum Ende des 1.Satzes war das Ergebnis 7:5 für Memmelsdorf. Die Gegner verloren mit der Zeit an Kraft und somit brachten Sven und Laurin den 2.Satz mit 6:2 relativ sicher nach Hause. Dankeschön für das Durchhalten und euren kämpferischen Siegeswillen! Gratulation!



Das zweite Doppelspiel war mit Leon und Johannes Aßmann aufgestellt. Der erste Satz ging klar an die Gegner aus Mainleus mit 6:1. Nachdem sich Leon und Johannes dann als Team gefunden hatten, wendete sich das Blatt und die beiden holten den zweiten Satz für Memmelsdorf nach Hause mit 2:6. Jetzt musste der Tiebreak entscheiden. Die beiden sammelten ihre letzten Kräfte und gewannen verdient mit 7:10. Sie holten für Memmelsdorf ebenfalls ihr Doppel nach Hause.

Gut gemacht Jungs! Gratulation!

Gesamtergebnis: 4:2 für den TC Memmelsdorf. Gratulation an die komplette Mannschaft, gut gemacht Jungs.

Ivonne Häßler

## **Herren 30 : TSV Kirchehrenbach**

**4:5**

Am 2. Spieltag waren die Herren 30 in Kirchehrenbach zu Gast. Bei sehr schwülem Wetter und Temperaturen bis zu 30 Grad erwartete uns ein "heißer Tanz".

Auf einer schönen Anlage mit 3 Plätzen startete an Position 2 Tom Fugmann. Er hatte es mit einem wahren Schwergewicht zu tun und wenn der Gegner richtig zum Ball stand gab es kein Halten mehr. So gab Tom den ersten Satz mit 3:6 ab. Tom kämpfte sich im zweiten Satz zurück. Er überließ dem Gegner die Fehler und konnte somit den Satz mit 6:2 gewinnen. Konditionelle Vorteile unserer Nummer 2 machten sich auch im Tiebreak bemerkbar und diesen konnte er mit 10:6 für sich entscheiden. Gratulation für diese tolle Leistung, Tom!!!

Unsere Nummer 4 (Christian Lang) spielte gegen einen ehemaligen Fußballer, dem es an Kondition nicht mangelte. Davon unbeirrt und sich auf seine Stärken

besinnend, ließ Chris Lang dem Gegner nicht den Hauch einer Chance. Ergebnis klar und deutlich 6:2 und 6:3.

An Position 5 trat unser Nico Herrmann an, da unser 6er Martin Smira später kam. Auch Nico hatte mit einem Ex-Fußballer, der nicht über wenig Durchhaltevermögen verfügte, zu kämpfen. Trotz schöner Ballwechsel und gutem Einsatz musste sich Nico mit 2:6 und 1:6 geschlagen geben.

In der zweiten Runde trat unser 1. Vorstand Chris Esser an Eins gegen einen in die Jahre gekommenen Gegner an, der aber über Willenskraft und erstaunliche Fitness verfügte. Dem druckvollen Spiel von Chris hatte der Kirchehrenbacher aber letztlich nichts entgegenzusetzen und verlor deutlich mit 6:3 und 6:2.

Auf der dritten Position griff Chris Köhler nun ins Geschehen ein und ehe er sich versah stand es 0:3 gegen ihn. Mit etwas mehr Sicherheit und dem ein oder anderen Fehler des Gegners ging der Satz dennoch mit 4:6 verloren. Spieler, die ebenfalls viele Bälle erlaufen und sicher spielen, liegen nicht unbedingt unserem Chris. Trotz sichtlicher konditioneller Einbußen konnte er den zweiten Satz mit 6:4 für sich entscheiden. Im Match-Tiebreak war die Luft aber früh raus und er lag mit 4:8 hinten. Aus nicht nachvollziehbaren Gründen konnte er zum 9:9 ausgleichen, musste sich aber dann erschöpft mit 9:11 geschlagen geben.

Nun kam unser Ersatz Martin Smira an Position sechs zum Einsatz (hierfür vielen Dank Martin), ohne ihn wären wir mit 5 Mann angereist. Sein Gegenüber war der Zwillingbruder des Gegners von Chris Köhler, ebenso fit und laufstark. Trotz gutem Einsatzwillen und schönen Ballwechseln war das Ergebnis ein sattes 0:6 und 0:6.

Somit stand es nach den Einzeln 3:3 und wir sollten 2 Doppel gewinnen, um den Sieg mit nach Hause zu nehmen. Im Einser-Doppel schickten wir unsere "Chris-Connection" alias Chris Esser und Chris Lang ins Rennen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und dem einen oder anderen Leichtsinns-Fehler machten sie



dann die entscheidenden Punkte. Ein verdientes 6:4 und 6:3 stand am Ende zu Buche. Nun fehlte noch ein Doppelsieg, um die Punkte mitzunehmen. Das Zweier Doppel bestritten Tom Fugmann und Chris Köhler. Wir waren wohl noch im Einspielmodus, als der erste Satz bereits mit 1:6 an den Gegner ging. Wir raufte uns zusammen und spielten zeitweise ein ansehnliches Doppel. Verdienterweise holten wir den 2. Satz mit 6:4 und der Match-Tiebreak sollte entscheiden über Sieg oder Niederlage. Nach tollem Start und konzentriertem Auftreten führten wir mit 3:0. Dann ging uns beiden erst der Tennisplatz auf Gegners Seite aus und dann auch noch unser Talent. Mit 6:10 mussten wir uns geschlagen geben, die letzten

Hoffnungen lagen nun auf unserem 3er Doppel.

Dies bestritten Nico Herrmann und Martin Smira. Gegen gut aufgelegte und spielende Gegner konnten sie ein paar Spiele holen, aber leider nicht mehr. Verdient ging das dritte Doppel ebenfalls an die Kirchehrenbacher und wir haben knapp mit 4:5 verloren.

Sehr Schade für die Truppe, aber mit einem Chris Köhler der zwei Match-Tiebreaks heute nicht für sich entscheiden konnte, kann man nun eben mal nicht gewinnen.

Vielen Dank an die Truppe für den starken Einsatz und beim nächsten Mal gewinne ich auch wieder.

Euer Chris Köhler

## **Mixed U 18 : TC Hollfeld**

**1:5**

Zu ihrem ersten Auswärtsspiel der Saison traten Felix, Anna, Tereza, Lara und Emma gegen den TC Hollfeld an. Die sommerlichen Temperaturen sorgten für anstrengende Spiele.

Felix hatte es an Position 1 mit einem wirklich stark spielenden Gegner zu tun. Die ersten Spiele gewann Felix schnell für sich, doch als sich der Hollfelder auf ihn eingestellt hatte, konnte Felix gegen dessen spielerische Härte und Stärke nur noch wenig ausrichten. Er verlor mit 3:6 0:6.

Anna trat gegen einen sehr professionell wirkenden jungen Mann an. Trotz Startschwierigkeiten fand sie immer besser ins Spiel und konnte durchaus mit ihrem Gegner mithalten, was sich in ewigen Ballwechseln und unzähligen Einständen zeigte. Jedoch fehlte ihr am heutigen Tag die Kondition und Kraft, das Spiel noch für sich zu entscheiden. Nach einem langen Match gewann der Gegner mit 6:2 6:4.

Terezas Gegnerin überzeugte mit sicheren Grundsschlägen. Sie erlief nahezu jeden Ball, was es für Tereza sehr schwierig machte, die Hollfelderin auszuspielen. Trotz guter Versuche und starken Bällen konnte sie gegen die Kontrahentin kein Spiel gewinnen und gab das Match mit 0:6 0:6 ab.

Lara bestritt eines ihrer ersten Spiele für den TCM. Leider war auch ihre Gegnerin extrem sicher und stark. Sie setzte Lara unter Druck, wobei es Lara an Erfahrung fehlte, um gut mitzuhalten. Sie verlor trotz schöner Ballwechsel das Match mit 1:6 0:6. Somit ging auch das letzte Einzel aufs Konto der Hollfelder.

Im Einser-Doppel spielten Felix und Tereza. Es gab viele sehenswerte Ballwechsel, doch vor allem gegen die Nummer 1 der Hollfelder, der am Netz extrem stark auftrat, konnten die beiden kein Land gewinnen. Wieder einmal gewannen die Gegner mit 6:0 6:1.

Anna und Emma spielten im Zweier-Doppel. Obwohl es für Emma das erste Doppel überhaupt war und Anna nach ihrem Einzel am Rande der Erschöpfung stand, konnten sie ihren Gegnerinnen auf Augenhöhe begegnen. Nach einem mit

5:7 verlorenen ersten Satz steigerten sich Anna und Emma und gewannen den zweiten 6:4 für sich. Den Matchtiebreak konnten sie schließlich mit 10:6 für sich entscheiden und holten somit wenigstens einen Ehrenpunkt für den TCM. Satz mit X, das war wohl nix. Vielleicht klappt es beim nächsten Mal!

Anna Broderdörp

## Herren 40 : TK Kahl

8:1

Aufgrund der hinlänglich bekannten Ausgangslage im Sommer 2020 sollte auch die Landesliga von ursprünglich 8 auf 5 teilnehmende Mannschaften schrumpfen. So haben unsere grau melierten Tennisathleten in den nächsten Wochen gerade einmal 4 Begegnungen zu bestreiten.

Zum Auftakt einer ungewohnt kurzen, wie immer jedoch spannenden Serie kamen am Samstag 6 Herren im besten Mannesalter aus dem unterfränkischen, der hessischen Grenze nahen Städtchen Kahl angereist.

In der ersten Runde durften unsere Gäste Bekanntschaft schließen mit den in der Liga mittlerweile mit Ehrfurcht gehauchten Namen Walter, Geuß und Schlapp.

Captain Chris dominierte seinen starken Gegner wie üblich mit druckvollen Grundschlägen und einer beängstigenden physischen Präsenz. Eine Rückenverletzung beendete das sehenswerte Match vorzeitig zu Beginn des zweiten Satzes.

Lothar Schlapp hatte erwartungsgemäß wenig Mühe und verbuchte einen klaren Sieg. Und

nachdem auch Florian Walter nach willkommener Regenunterbrechung eindrucksvoll den Beweis zu erbringen vermochte, dass auch mit 32 (!) (eigenen!!) Doppelfehlern ein Match noch zu gewinnen ist, staunte die handverlesene Masse an Zuschauern mächtig und freute sich mit uns über einen 3:0 Zwischenstand.

Die zweite Garde mit Andi Lulay, Gunther Brockard und Torsten Lang wollte den großen Jungs natürlich in nichts nachstehen und durfte 3 weitere Matchpunkte beisteuern.

Wohl auch aufgrund der damit verbundenen Vorentscheidung und der weiten Heimreise unserer Gäste trug es sich zu, dass sich nach den Einzeln ausnahmslos



alle Spieler beider Mannschaften für spielunfähig befanden. Die Doppel fielen aus, doch beim final gemütlichen Auseinandersitzen mit Pizza und einem kühlen Bierchen wichen die Strapazen des ersten Spieltages dann schnell einer sportlichen Geselligkeit.

Gunther Brockard

## **Herren II : SpVgg Trunstadt**

**3:6**

Das Spiel gegen die starke Trunstadter Truppe begann wegen Nieselregen mit etwas Zeitverzögerung. Nach der ersten Einzelrunde lagen wir erfreulicherweise 2:1 in Führung. Niklas auf Position 2 spielte sicher und ruhig lange Bälle und zwang seinen Gegner dadurch immer wieder zu Fehlern. Nach 5:2 Führung im ersten Satz wurde es nochmals knapp, aber Niklas konnte den Satz dann doch 7:5 für sich entscheiden. Das war auch gut so, weil der Gästespieler im zweiten Satz (6:2) wesentlich druckvoller spielte, so dass der Match-Tiebreak die Entscheidung bringen musste. Hier zeigte Niklas wieder seine Nervenstärke und Ruhe und gewann sicher mit 10:2. Glückwunsch!

Auf Position 4 ging unser neuer Tenniskollege Christian (Kahl) zum ersten Mal für Memmelsdorf an den Start. Dank seiner läuferischen Qualitäten und seiner geduldigen Returns konnte er sein Einzel erfolgreich gestalten. Auf Platz 6 gab Yuri sein Bestes, aber sein Gegner machte einfach weniger Fehler und gewann dann doch recht deutlich.

In der zweiten Einzelrunde musste Klaus auf Position 1 gegen einen jungen Gegner mit LK 16 ran. Da gab es nichts zu gewinnen, der Trunstadter hatte nicht nur einen sehr harten und sicheren Aufschlag, sondern auch eine starke Vorhand, mit der er viel Druck machte. Martin mühte sich auf Position 5 redlich, spielte viele gute, starke Bälle, leider brachte sein Gegner fast alles zurück und dann häuften sich die Fehler bei Martin.

Alle Hoffnungen ruhten nun auf Harald auf Platz 3. Sein Spiel war von Anfang an hart umkämpft. Der erste Satz ging mit 6:3 an den jungen Trunstadter, im zweiten Satz lag Harald immer wieder vorne und zuletzt stand es 6:6, also Tiebreak. Den verlor Harald denkbar knapp, zwei Stoppbälle landeten zuletzt ganz knapp im Netz. Schade.

Somit stand es 4:2 nach den Einzeln für Trunstadt und es war abzusehen, dass Memmelsdorf nicht alle drei Doppel gewinnen kann. Und so gingen auch das Doppel 1 und 3 recht deutlich verloren, erfreulich der Doppelerfolg auf Platz 2 von Christian und Harald.

Somit ging das Spiel mit 6:3 letzten Endes verdient an einen fairen Gegner, der sich danach die Pizza bei uns gut schmecken ließ.

Nächsten Sonntag wollen wir versuchen, daheim gegen Hirschaid II den ersten Saisonsieg zu erreichen.

Klaus Madlinger

## Die Heimspiele am kommenden Wochenende:

|         |        |           |       |                 |
|---------|--------|-----------|-------|-----------------|
| Sonntag | 10 Uhr | Herren II | gegen | TC Hirschaid II |
|---------|--------|-----------|-------|-----------------|

Unsere Mannschaften freuen sich über bis zu 50 Zuschauer!

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
|    |    |    |    |
|   | <b>Partner<br/>des<br/>TCM</b>  |   |   |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Wir bitten unsere Club-Mitglieder, die Werbepartner des Vereins bei eigenen Einkäufen und dem Konsum von Dienstleistungen bevorzugt zu berücksichtigen.

Selbstverständlich können Sie sich jederzeit aus dem Verteiler abmelden. Hierzu bitte unter einfach kurz mit dem Betreff "Abmelden" auf diese Mail antworten.

Sie können versichert sein, dass wir Ihre Daten vertraulich behandeln und nicht gegen Ihren Willen an Dritte weitergeben.